

# Inklusions AG

**Beitrag von „Th0r5ten“ vom 25. Oktober 2018 15:01**

Ich seh' das genauso.

In der Sek I hab' ich schonmal erlebt, wie eine Referentin zum Thema Autismus in eine Klasse da. Da wurden praktische Übungen gemacht, durch die die SuS erlebt haben, wie sich z. B. die Wahrnehmung von Schüler X von der ihren unterscheidet (Schüler X war tatsächlich Schüler dieser integrativen Klasse).

In der 2. Klasse würde ich auch nur über's gemeinsame Erleben gehen und nicht in weiteren, separaten Stunden die Besonderheiten der Förderschüler thematisieren.